Relationaler Entwurf

(Serie 3)

Datenbanken I

Abgabe: 12.12.2019

	Namen: Tobias Reincke 218203884 (Bin Gruppe 2,sry. Kann daran nix ändern.) Andreas Kübrich 216204916 Benbudov Ali 218205298 Gruppe: Gruppe1 Punkte:						
Au	fgabe 1: Normalformen (6 Punkte)						
Gege	eben seine die folgenden funktionalen Abhängigkeiten ${\cal F}$ sowie das Universum ${\cal U}$:						
	$F = \{A \rightarrow D, D \rightarrow A, AB \rightarrow E, E \rightarrow C\}$ $U = ABCDE$						
(a)	Bestimmen Sie die Schlüsselkandidaten von $R(A,B,C,D,E)$ bzgl. F . .P.er. Definition: Minimale. Teilmenge. des .Superschlüssels, .welcher. Identifizierung der Tupel .ermöglicht.						
(b)	b) Bestimmen Sie die Nicht-Primattribute (Nicht-Schlüsselattribute) von R bzgl. F C,E						
(c)	Nehmen Sie an, dass einer der in Aufgabenteil (a) ermittelten Schlüsselkandidaten als Primärschlüssel verwendet wird. In welchen Normalformen befindet sich das Relationeschema? Lösung: Schlüssel, den wir verwenden: AB						
	Das Relationenschema befindet sich in der						
	⇒ (nicht) in 1. Normalform In der ersten Normalfrom. die Attribute sind atomar.						
	⇒ (nicht) in 2. NormalformIn.der. zweiten Normalform., es.gibt keine partiellen Abhängigkeite bezüglich eines Nicht-Primattributs von einem Schlüssel.						
	⇒ (nicht) in 3. Normalform. Es gibt eine transitive Abhängigkeit, da AB -> E, E -> C, deshalb nicht.						

Aufgabe 2: Relationer Entwurf (8 Punkte)

Überprüfen Sie den folgenden DB-Entwurf auf seine Schemaeigenschaften:

FD-Menge: $F=\{AB\to CD, A\to BC, B\to D, D\to CA\}$ DB-Schema: $S=\{(AD,\{AD\}), (BCE,\{B\})\}$

Abhängigkeitstreue:						
erfüllt						
x nicht erfüllt						
Begründung: RAP (F) != RAP(G) (siehe latex file)						
Verbundtreue:						
erfüllt						
x nicht erfüllt						
Begründung: ø bietet keine funktionale Abhängigkeiten, und.AD ∩ BCE = øS, damit ist das ersteKriterium_ungültig						
3. Normalform:						
x erfüllt						
nicht erfüllt						
Begründung:Alle Attribute sind atomar(1NF) 2 NF (1. NF ohne partiellen Abhängigkeiten) 3. NF: (2. NF ohne transitiven Abhängigkeiten (D ist nicht in BCE,{B}))						
Minimalität:						
erfüllt						
x nicht erfüllt						
Begründung: keine Abhängigkeitstreue oder Verbundtreue						
Aufgabe 3: Relationen in SQL erzeugen (2 Punkte)						
Was ist beim Erzeugen von Tabellen mittels SQL zu beachten? Was wird üblicherweise definiert/muss sinnvollerweise definiert werden? Bei Unklarheiten bitte begründen.						
Schlüssel und Fremdschlüssel x ja □ nein Datentypen x ja □ nein Reihenfolge der Tabellen ja x nein Reihenfolge der Attribute x ja □ nein Primschlüssel sind sinnvoll, da man in manchen						

sortieren kann.

Aufgabe 4: RAP-Algorithmus (4 Punkte)

Gegeben seien die folgenden funktionalen Abhängigkeiten ${\cal F}$ und das Universum ${\cal U}$:

$$F = \{AB \rightarrow C, B \rightarrow C, C \rightarrow D, B \rightarrow D\}$$

$$U = ABCD$$

Wie sehen der Universalschlüssel und das initiale Relationenschema $\it R$ aus? Begründen Sie Ihre Antwort mit Hilfe des RAP-Algorithmus.

(a)	Wie lautet das initiale RR.:=.(ABCD.,.{AB})			
(b)	Begründung mit Hilfe d	les RAP-Algorith	imus:	
	Attribute die nur auf de	er linke Seite eine	er FD vorkommen:	
	·			
	· ·=			n:
	•			
	Attribute, die in keiner l ø={}	FD vorkommen:.		
	RAP-Algortihmus:	AB + =	AB	(Reflexivität)
				(Akkumulation, . AB $\rightarrow C$)
\$\rightarrow\$				(Akkumulation, B \rightarrow C)
\$\rightarrow\$				(Akkumulation, \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{D})
\$\rightarrow\$	AB^+ \cup D			(Akkumulation, B \rightarrow D)
				(Akkumulation, \rightarrow)